

## Investitionen mit sozialer Wirkung

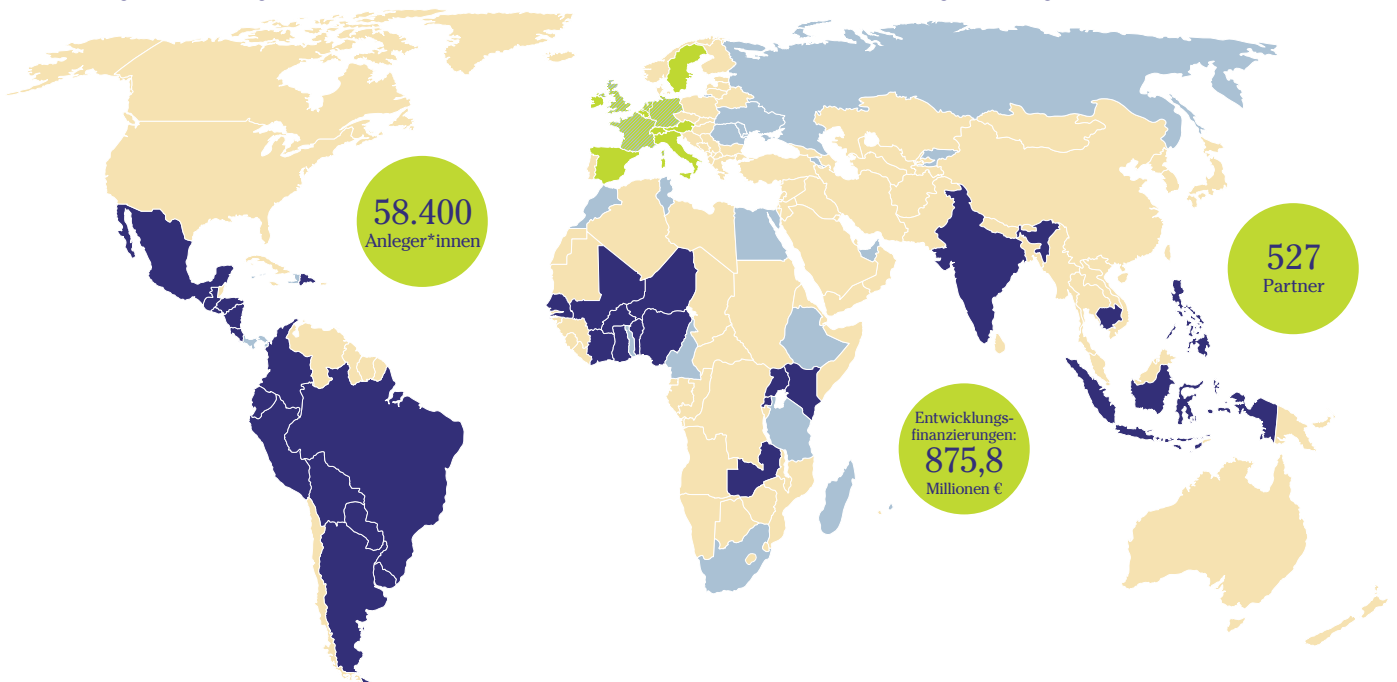
Seit über vier Jahrzehnten setzt sich die Genossenschaft Oikocredit weltweit als Sozialinvestorin in den Bereichen inklusives Finanzwesen, Landwirtschaft und erneuerbare Energien für positiven Wandel ein.

Wir möchten wirtschaftlich benachteiligte Menschen in die Lage versetzen, ihre Lebensumstände zu verbessern. Um das zu erreichen, investiert Oikocredit in Partnerorganisationen in Afrika, Asien und Lateinamerika mit Darlehen, Kapitalbeteiligungen sowie Beratung und Schulungen.

Oikocredit wird von Menschen und Institutionen unterstützt, die Teil einer globalen Bewegung für positiven Wandel sein wollen.

Uns geht es in erster Linie um soziale Wirkung bei gleichzeitigem Schutz der Umwelt und bei Zahlung angemessener Renditen.

Wir sind eine international tätige Organisation mit lokaler Präsenz. Daher können wir den Bedarfen unserer Partnerorganisationen wirksam Rechnung tragen und sie auf eine Weise unterstützen, die über Finanzierungen hinausgeht.



- 33 Länder, auf die sich Investitionen von Oikocredit zukünftig konzentrieren werden
- Sonstige Länder, in denen Oikocredit gegenwärtig Kredite vergibt und Investments tätigt
- 11 Länder, in denen Oikocredit aktiv Geldanlagen einwirbt

### Kenia: Stärkung von Kleinunternehmerinnen

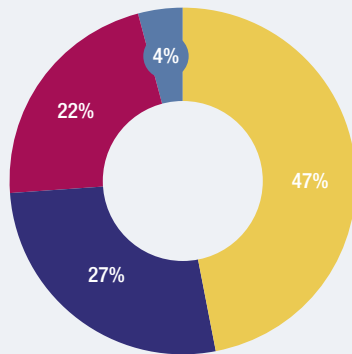
Unaitas, eine Spar- und Kreditgenossenschaft in Kenia, betreut über 370.000 Mitglieder – überwiegend Betreiber\*innen kleiner Teeplantagen sowie Kleinunternehmerinnen im ländlichen Raum. Die Genossenschaft mit Sitz in Nairobi ist seit 1997 Oikocredit-Partnerorganisation und mit landesweit 20 Filialen eine der führenden Spar- und Kreditgenossenschaften Kenias. Mercy Mbatia, 76, hat mit einem Darlehen von Unaitas einen Geflügel-betrieb aufgebaut. Mercys Mann verstarb 1971. Also zog sie ihre vier Kinder allein auf und sorgte mit dem Anbau von Tee und Avocados für den Lebensunterhalt der Familie. Gleichzeitig inspirierte sie als Lehrerin und Mentorin Generationen von Frauen.



# Oikocredit auf einen Blick

## Finanzierung nach Regionen

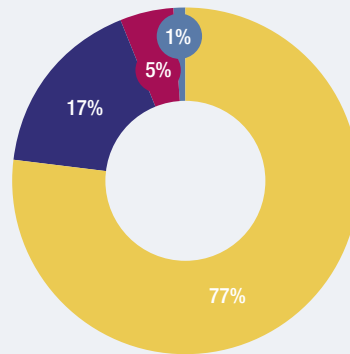
Stand: 30. September 2021



- Lateinamerika und Karibik
- Asien
- Afrika
- Sonstige

## Finanzierung nach Sektoren

Stand: 30. September 2021

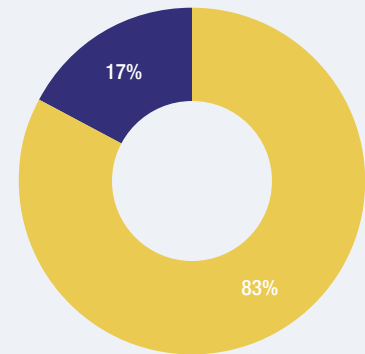


- Inklusives Finanzwesen\*
- Landwirtschaft
- Erneuerbare Energien
- Sonstige

\* inkl. Mikrofinanz und KMU-Finanzierung

## Arten der Finanzierung

Stand: 30. September 2021



- Darlehen
- Kapitalbeteiligungen

## Kennzahlen

Stand: 30. September 2021

● Bilanzsumme	1.257,3 Millionen €
● Entwicklungsfinanzierungen	875,8 Millionen €
● Mitgliederkapital	1.125,4 Millionen €
● Partner insgesamt	527
● Durchschnittlich ausstehende Finanzierungen je Partner	1,7 Millionen €
● Nettoinventarwert eines Anteils	213,87 €
● Ergebnis (aktueller Stand)	14,8 Millionen €

## Soziale und ökologische Wirkung

Stand: 31. Dezember 2020

Soziale Wirkung und Umweltschutz sind vorrangige Ziele von Oikocredit. Wir messen soziale und ökologische Wirkungsindikatoren, damit Partner die richtigen Zielgruppen erreichen und Leistungen anbieten, die das Leben von Menschen positiv verändern.

Inklusives Finanzwesen: durch Partnerorganisationen erreichte Kund\*innen 32,2 Millionen

- davon Frauen 87 %
- davon Menschen auf dem Land 63 %

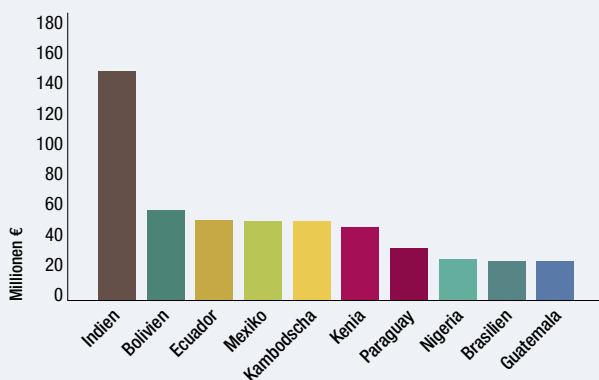
Landwirtschaft: durch Partnerorganisationen erreichte Bäuer\*innen 542.000

Erneuerbare Energien

- Haushalte mit Zugang zu sauberer Energie 68.000
- CO<sub>2</sub>-Reduktion (in Tonnen) 164.000

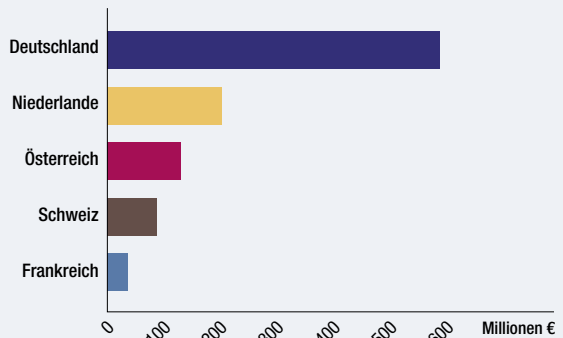
## Die zehn Länder mit den höchsten Finanzierungssummen

Stand: 30. September 2021



## Die fünf Länder mit dem höchsten Mitgliederkapital

Stand: 30. September 2021



# Kennziffern und Zahlen

Im Folgenden ein nicht testierter Auszug aus den vierteljährlichen Kennzahlen. Der vollständige Geschäftsbericht kann unter [www.oikocredit.coop/annual-report](http://www.oikocredit.coop/annual-report) heruntergeladen werden. Weitere Erläuterungen zu unseren aktuellen Quartalsergebnissen finden Sie in unter aktuellen Meldungen auf [www.oikocredit.coop/news](http://www.oikocredit.coop/news).

<b>Vierteljährliche Kennziffern und Zahlen</b> aktueller Stand	2021 Q3	2021 Q2	2021 Q1	2020 Q4
<b>Rendite</b>				
● Eigenkapitalrendite	1,8 %	1,8 %	4,3 %	-2,0 %
● Gesamtkapitalrendite	1,6 %	1,7 %	3,8 %	-1,8 %
<b>Steuerung des Liquiditätsrisikos</b>				
● Liquiditätsquote als % der Bilanzsumme	31,2 %	33,4 %	30,8 %	33,1 %
● Freie Liquidität (in € Millionen)	€ 174,4	€ 205,2	€ 191,4	€ 190,3
<b>Liquidität und Kapitalmanagement</b>				
● Nettoinventarwert pro Anteil	€ 213,87	€ 212,82	€ 213,11	€ 210,50
● Verschuldungsgrad	2,4 %	2,3 %	2,9 %	3,6 %
<b>Kreditrisikomanagement</b>				
● Rückstellungen für Kreditverluste und Wertberichtigungen des Eigenkapitals als % ausstehender Entwicklungsfinanzierungen	10,7 %	11,4 %	10,9 %	13,0 %
● Fristgerechte Tilgungen in % des Kreditportfolios	90,1 %	90,1 %	89,6 %	90,8 %
● Ausfallgefährdete Projekte (Zahlungsverzug über 90 Tage)	6,1 %	5,9 %	5,6 %	5,8 %
<b>Kostenmanagement</b>				
● Allgemeine und Verwaltungsaufwendungen in % der Bilanzsumme	2,2 %	2,2 %	2,2 %	2,3 %
<b>Marktrisikomanagement</b>				
● Betriebsertrag als % des Entwicklungsfinanzierungsportfolios	5,2 %	5,6 %	5,5 %	4,8 %
● Hartwährungen als % des Entwicklungsfinanzierungsportfolios	55,0 %	52,8 %	50,2 %	52,0 %

## Kommentar zu vierteljährlichen Kennziffern und Zahlen

Die vorstehenden vierteljährlichen Kennziffern und Zahlen vermitteln Oikocredits Mitgliedern und Anleger\*innen zusätzliche Informationen über die im vergangenen Quartal erzielten Ergebnisse und Fortschritte.

### Angemessene Renditen für unsere Anleger\*innen

Die Renditekennziffern für Gesamtportfolio, Eigenkapital und Vermögen verbesserten sich in Q3 gegenüber Q2. Im Vergleich zum Jahr 2020, als Verluste die Renditen in den negativen Bereich drückten, schneiden die Kennziffern weiterhin vorteilhaft ab.

### Steuerung des Liquiditätsrisikos

Die Liquiditätskennziffer sank auf 31,2 Prozent. Grund war vor allem das Nettowachstum des Portfolios. Der Liquiditätspuffer ist nach wie vor robust und stellt sicher, dass Oikocredit genügend Liquidität hat, um Rückgaben von Anteilen bedienen zu können und zugleich das Portfolio weiter auszubauen.

### Liquidität und Kapitalmanagement

Im Zuge der positiven Ergebnisentwicklung stieg der Nettoinventarwert (NAV) in Q3 und liegt damit weiterhin über dem Wert von Ende 2020. Hier zeigt sich, dass die Genossenschaft Wert geschaffen hat. Der Verschuldungsgrad entspricht dem des Vorquartals und hat sich aufgrund von Kredittilgungen sowie Erfüllung sonstiger Verbindlichkeiten gegenüber 2020 verbessert.

### Kreditrisikomanagement

Rückstellungen für Kreditverluste sowie Wertberichtigungen auf das Eigenkapital gingen im Verhältnis zum höheren Gesamtvolumen des Kreditengagements und des Eigenkapitals zurück. Der Prozentsatz der Partner, die pünktlich gezahlt haben, blieb bei 90 Prozent, während der Anteil ausfallgefährdeter Entwicklungsfinanzierungen („PAR 90“), also der Anteil von Darlehen, bei denen die Rückzahlungen 90 Tage überfällig sind, geringfügig anstieg. Das ist in erster Linie auf etwas höhere Rückstände zurückzuführen.

### Kostenmanagement

Das Verhältnis von Betriebsaufwand zu Vermögensbasis entwickelte sich positiv gegenüber 2020, Zeichen für eine effektive Kostenkontrolle.

### Marktrisikomanagement

Im 3. Quartal ist das Betriebsergebnis im Verhältnis zum Volumen des Entwicklungsfinanzierungsportfolios leicht zurückgegangen, aber im Vorjahresvergleich ist dieses Verhältnis gestiegen.

Die Portfoliogewinne haben im 3. Quartal zugelegt, auch im Vorjahresvergleich. Der Anteil von Fremdwährungskrediten ist gestiegen, weil Lokalwährungskredite zurückgezahlt und neue Fremdwährungskredite vergeben wurden. Das Währungsrisiko ging daher zurück.